

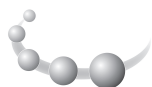


Technologie-Transfer-Netzwerk



-  Beauftragte für Innovation und Technologie
-  Netzwerk-Partner

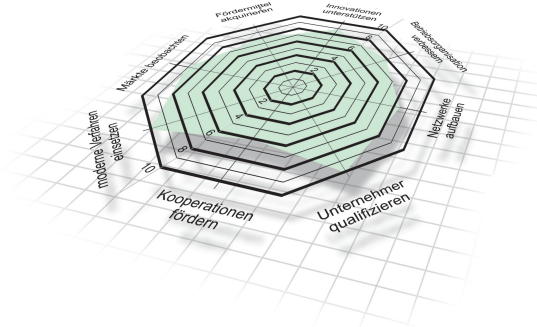
Standorte des Technologie-Transfers im Handwerk



Technologie-Transfer-Beratung

Unternehmen fit machen

- Neue Technologien vermitteln
- Innovation unterstützen
- Recherchen zum Stand der Technik
- Kooperationen fördern
- Neue Arbeitsverfahren einführen
- Betriebsorganisation verbessern
- Innovationsfinanzierung analysieren
- Netzwerke aufbauen
- Neue Märkte beobachten
- Stärken und Schwächen ermitteln

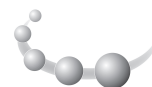


Berufsausbildung verbessern

- Neue Technologien in die Berufsbildung integrieren
- Entwicklung von Bildungsmodulen

Technologie-Transfer optimieren

- Fachbezogene und fachübergreifende Projekte zur Unterstützung des Transfers



Technologie-Transfer-Netzwerk

Derzeit sind 77 Beauftragte für Innovation und Technologie (BIT) bei Handwerkskammern, Berufsbildungsstätten sowie Kreishandwerkerschaften tätig. Die Innovations- und Technologieberatung wird dabei durch die Handwerksorganisation sowie im Rahmen der Förderlinie Beauftragte für Innovation und Technologie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) finanziert.

Zielsetzung der BIT ist die Integration neuer Technologien in die Unternehmen des Handwerks sowie das Initiieren und Begleiten von Innovationsaktivitäten. Auf Grund der Vielzahl von technologischen Fachgebieten und Arbeitsschwerpunkten der BIT hat sich das Technologie-Transfer-Netzwerk – ein Unterstützungssystem auf Gegenseitigkeit – herausgebildet. Die Zentrale Leitstelle für Technologie-Transfer im Handwerk (ZLS) im Heinz-Piast-Institut (HPI) unterstützt durch ein breites Leistungsspektrum die Netzwerkaktivitäten.

Das Handwerk braucht den technologischen Wandel heute mehr denn je. Die handwerklichen Organisationen und Institutionen setzen daher den Technologie-Transfer als strategisches Instrument für den Fortbestand und den Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit der Handwerksbetriebe in einer globalisierten Wirtschaft ein.

Die Betriebe benötigen darüber hinaus die gesamte Breite des Beratungswesens im Handwerk. Denn die beste Technik nützt den Handwerksbetrieben nur, wenn sie sich betriebswirtschaftlich rechnet. Unternehmerisches Denken und Handeln muss im Mittelpunkt der Anpassung an den technischen Fortschritt, neuen Produkten, Dienstleistungen und zukunftsfähigen betrieblichen Strukturen stehen.

Informationen über die Beratungsleistungen der BIT, Hinweise über fachliche Schwerpunkte sowie die Arbeit der ZLS erhalten Sie auf der Netzwerk-Homepage:

www.bistech.de



Beauftragte für Innovation und Technologie

bei Handwerkskammern:

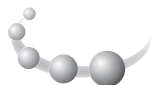
- Berlin
- Braunschweig-Lüneburg-Stade
- Bremen
- Chemnitz
- Cottbus
- der Pfalz, Kaiserslautern
- des Saarlandes, Saarbrücken
- Dresden
- Erfurt
- Flensburg
- Frankfurt-Rhein-Main
- Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg
- Freiburg
- für Mittelfranken, Nürnberg
- für München und Oberbayern
- für Oberfranken, Bayreuth
- für Ostfriesland, Aurich
- für Ostthüringen, Gera
- für Schwaben, Augsburg
- für Unterfranken, Würzburg
- Halle (Saale)
- Hamburg
- Hannover
- Heilbronn-Franken
- Hildesheim-Südnie-dersachsen
- Karlsruhe
- Koblenz
- Lübeck
- Niederbayern-Oberpfalz, Regensburg
- Oldenburg
- Osnabrück-Emsland-Graf-schaft Bentheim
- Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld
- Potsdam
- Region Stuttgart
- Rheinhessen, Mainz
- Schwerin
- Südthüringen, Suhl
- Südwestfalen, Arnsberg
- Ulm
- zu Leipzig

bei Kreishandwerkerschaft:

- Paderborn-Lippe

bei Fachschulen und Verbänden:

- Gesamtverband Handwerk Sachsen-Anhalt, Magdeburg
- Akademie Deutsches Bäckerhandwerk Weinheim
- Bundesbildungszentrum des Zimmer- und Ausbaugewerbes, Kassel



Projektmanagement



Heinz-Piest-Institut für Handwerkstechnik
an der Leibniz Universität Hannover
Zentrale Leitstelle für Technologie-Transfer
Dipl.-Ing. Manfred Fülbier (-18)
Diplom-Ingenieur Walter Pirk (-19)
Wilhelm-Busch-Str. 18
30167 Hannover
Tel. 05 11 / 7 01 55-0
Fax 05 11 / 7 01 55 32
E-Mail: fuelbier@hpi-hannover.de
pirk@hpi-hannover.de
Web: www.hpi-hannover.de/tt-netzwerk

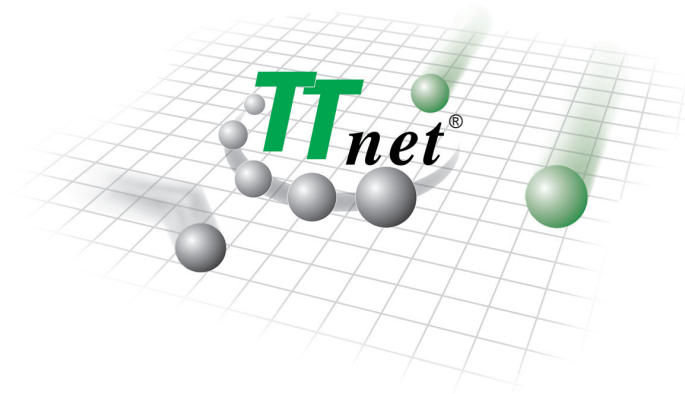


Zentralverband des Deutschen Handwerks
Mohrenstr. 20/21
10117 Berlin
Jens-Uwe Hopf
Tel.: 0 30/2 06 19-324
Fax: 0 30/2 06 19 59-324
E-Mail: hopf@zdh.de
Web: www.zdh.de

Die Beratungs- und Informationsplattform für
Technologietransfer im Internet:



Wissens- und Technologie-Transfer für das Handwerk



Das Netzwerk für
Innovation und neue Technologien

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



ZDH
ZENTRALVERBAND DES
DEUTSCHEN HANDWERKS



Heinz-Piest-Institut
für Handwerkstechnik
an der Leibniz Universität Hannover

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

